

Kostenschock für E-Auto-Betreiber kündigt sich an

Lange waren Elektroautos im laufenden Betrieb deutlich kostengünstiger als Autos mit Verbrennermotoren, doch das könnte sich im Jahre 2023 grundlegend ändern. Während sich das Preisniveau an der Zapfsäule wieder etwas gesenkt hat, steht der große Kostenschock bei den Strompreisen noch bevor. Die Strompreisbremse wird voraussichtlich wenig helfen, da es hierbei nur um die Deckelung des Preises für einen Basisverbrauch gehen wird. Aktuell erhöhen manche Anbieter ihre Preisniveaus schon von 25-30 ct/kWh auf über 60 ct/kWh. Das stellt eine Verdoppelung der Kosten für das Laden von E-Autos dar.

Es sind smarte Lösungen gefragt, um Elektroautofahren weiterhin attraktiv zu gestalten!

Mit der rabort.charge-App einen Einblick in die smarte Stromversorgung der Zukunft gewinnen

Das Hamburger Startup RABOT CHARGE GmbH (www.rabort-charge.de) bietet allen Haushalten und insbesondere Elektroautofahrern seit August einen Stromvertrag mit kostenloser App, der es ermöglicht, den häuslichen Stromverbrauch zu optimieren. Die App zeigt, wann viel erneuerbare Energien ins Stromnetz eingespeist werden und der Börsenpreis günstig für die Beschaffung ist. E-Auto-Betreiber, die ihr Auto zu Hause laden, profitieren von der automatisierten Steuerung des Ladevorgangs nach den persönlichen Präferenzen: Neben einer preislichen ist auch eine ökologische Optimierung beim Stromverbrauch möglich.

In Zeiten von stark steigenden Strompreisen sind smarte Lösungen gefragt, welche die Kunden finanziell entlasten. Zusätzlich wird für den erfolgreichen Umstieg auf erneuerbare Energien eine große Menge an Flexibilitäten benötigt, die auch dann Strom liefern können, wenn keine Sonne scheint oder der Wind nicht weht. Die politische Situation rund um das Thema Erdgas heizt die Problematik um Flexibilitäten am Markt weiter an – Kohle- oder auch Atomkraftwerke sind weniger steuerbar bei der Stromproduktion als Gaskraftwerke. RABOT CHARGE hat eine Lösung entwickelt, bei der die Betreiber der E-Autos von günstigen Strompreisen profitieren und außerdem einen direkten Beitrag zur Energiewende sowie der Netzstabilität leistet.

Flexible Stromtarife sind für den Ausbau der erneuerbaren Energien und die Integration von E-Autos in eine moderne Mobilitätsstrategie von hoher Relevanz und für die Energiewende an sich unabdingbar. Es ist das Ziel von RABOT CHARGE, ihren Kunden einen Einblick in das Energiemanagement der Zukunft zu verschaffen und sie aktiven Teil der Energiewende werden zu lassen.

Der Launch der rabort.charge-App ist ein wichtiger Meilenstein für RABOT CHARGE und die Bemühungen, den Strommarkt zu revolutionieren und die Energiewende voranzubringen

Die Energiewende ist beschlossen, der Ausbau erneuerbarer Energien schreitet weiter voran und mit einem steigenden Ökostromanteil in unseren Netzen wird die Situation deutlich komplexer. Die schwankende Verfügbarkeit von Wind- und Sonnenenergie erschwert die Balance zwischen Angebot und Nachfrage am Strommarkt, weshalb es neue, innovative Lösungen geben muss. Zusätzlich setzt die heimische Automobilindustrie auf Elektromobilität, was den zukünftigen Stromverbrauch weiter ansteigen lässt. Gründer Jan Rabe: „Wir gehen fest davon aus, dass dies nicht ohne smarte Stromverträge und die Nutzung aller Flexibilitätspotenziale im Strommarkt zu stemmen sein wird.“

„Unser Produkt ermöglicht es den Kunden, aktiver Teil der Energiewende zu werden. Mit dem Launch der App schaffen wir Transparenz und echte Anreize zur Optimierung des Stromverbrauchs in den eigenen vier Wänden.“, so Sonja Rogojew, CPO von RABOT CHARGE. Dies ist eine bedeutende Weichenstellung für das Startup auf dem Weg, die Energiemärkte nachhaltig zu verändern, um deren Zukunft ökologischer zu gestalten. Die Energiewende wird intelligent und kundenbasiert mit der Mobilitätswende kombiniert.

Die neue rabort.charge-App kann man ab sofort kostenlos im Apple Store und Google Play Store herunterladen.

Über RABOT CHARGE

Die RABOT CHARGE GmbH ist ein unabhängiger Anbieter lastvariabler Energietarife, der für Privatkunden die Optimierung des häuslichen Lademanagements von Elektroautos übernimmt. Die Dienstleistung umfasst die AI-basierte Optimierung des Strombezugs sowohl aus Erzeugungsanlagen der Kunden als auch die untertägige Optimierung am Strom-Intradaymarkt mittels einer Börsenschnittstelle, die einen automatisierten Handel möglich macht.

Das Unternehmen wurde 2021 von Jan Rabe und Maximilian Both gegründet und hat seinen Sitz in Hamburg.

Für Rückfragen steht Ihnen Frau Dr. Julia Samwer gerne zur Verfügung:

E-Mail: presse@rabort-charge.de